

Evaluationsbericht

ausgewählte Lehrveranstaltungen

Universität zu Köln

WS 12/13

Inhaltsverzeichnis

1	Die Struktur der Evaluation	1
2	3913 - Repetitorium Anatomie	2

1 Die Struktur der Evaluation

Diese Evaluation basiert auf den Anmeldungen zu den Lehrveranstaltungen und den Eintragungen der Lehrenden zu den Leistungsnachweisen der Studierenden und wertet diejenigen Angaben aus, die in uk-online eingetragen sind.

Diese qualitative Evaluation enthält zu jeder Lehrveranstaltung Box-and-Whiskers-Diagramme, die die statistische Erfassung (mit Streuungsmaß) der Fragen aus dem Evaluationsfragebogen darstellt. Die Resultate dieser Befragung werden durch Box-and-Whiskers-Diagramme repräsentiert, die eine übersichtliche Darstellung von Median, Spannweite und Quartilen liefert. Das Streuungsmaß reicht einerseits vom unteren bis zum oberen Quartil, dieser *Schnurrbart* reicht jeweils bis zum kleinsten und größten Wert. Die Linie in der Mitte gibt den Median an. Jede Frage wird in der Legende aufgeführt und zeigt den Durchschnittswert über alle von den Studierenden abgegebenen Bewertungen.

2 3913 - Repetitorium Anatomie

Prof. Dr. med. Doychin Angelov



Legende:

F1: Ich bewerte die Lehrveranstaltung insgesamt mit der Note: 1.38

Antworten zu Prozentfragen:

Mein persönliches Fachinteresse an der Lehrveranstaltung entspricht einem Prozentwert von: 91.80%

Ich war in der Lehrveranstaltung zu folgendem Prozentsatz anwesend: 82.26%

Antworten zu Kommentarfragen:

Ich möchte folgenden Kommentar zu der Lehrveranstaltung abgeben:

1. Das Repetitorium war wirklich super !! Es hat gut geholfen Sachverhalte noch einmal aufzuarbeiten , die nicht gut gelernt waren . Und gleich ein wenig die schwächen aus , die aus dem unterirdisch schlechten neuroanatomie kurs resultieren. Weiter so !!
2. Vor der inhaltlichen Bewertung des Repetitoriums zunächst ein Dank an den Dozenten für sein außergewöhnliches Engagement im Rahmen dieser Veranstaltung. Die interaktive Gestaltung sowie der allgegenwärtige Humor und die gute Laune sind eine gute Grundlage für die fachlich sehr anspruchsvolle Ausgestaltung der Veranstaltung. Es werden viele Details beleuchtet, die ansonsten vermutlich in der Vorbereitung auf die Äquivalenzprüfung nicht gelernt würden. Alles in Allem eine empfehlenswerte Veranstaltung, die für kommende Semester wiederholt werden sollte!
3. Herr Prof. Angelov hat seinen Unterricht so gestaltet, dass alle Studenten aktiv daran teilnehmen konnten. Er hat verständlich und detailliert vor allem den Kopfbereich und das Lymphsystem behandelt. Insgesamt ein interessantes und angenehmes Repetitorium, bei dem allerdings nicht auf alle physikums-relevanten Bereiche eingegangen werden konnte.
4. Vielen Dank für dieses hervorragende Repetitorium! Auch wenn man im Winter Leib und Leben riskiert,diese Lehrveranstaltung ist es wert! Hohe Qualität der präsentierten Folien in einem sehr ansprechenden, wohlwollenden Rahmen dargeboten. Wir Kölner Modellstudierende können uns glücklich schätzen! Nachahmung in anderen Äquivalenzbereichen wäre wünschenswert.
5. Eine sehr gute und hilfreiche Veranstaltung Vielleicht hätte man einige Teile etwas kürzen können, um mit dem gesamten Stoffgebiet durchzukommen Wäre schön, wenn die Veranstaltung nicht so spät wäre, sondern eher Vormittags oder am frühen Nachmittag

6. sehr kopflastig, aber ansonsten sehr gut!
7. Ich muss sagen, dass das Repetitorium einer der besten Veranstaltungen war, die ich je besucht habe. Sie haben es geschafft bestimmte Aspekte der Histologie oder der Neurologie endlich einmal klar zu formulieren. Hierbei haben andere Dozenten Probleme. Anfangs haben wir gedacht 'Oh Gott jetzt geht er rum' aber das war gerade das gute und auch dass man falsches sagen durfte. Von mir aus hätte das Repetitorium ruhig die komplette Anatomie auch nochmal mit Makro abhandeln können, aber das sprengt wohl den Rahmen. In der Klausur gab es auch die ein oder andere Frage, die man bereits bei Ihnen besprochen hatte und daher denke ich auch richtig beantwortet hat. Vielen Dank Herr Professor Angelov! Super gut Ich denke ich werde ihr Repetitorium nochmal im Sommer vor den Mündlichen Prüfungen besuchen, da es mit so gut gefallen hat.
8. Das Repetitorium war hilfreich und gut. Dass reihum jeder zu etwas gefragt wird regt einen zum Nachdenken an und man behält die Dinge dann auch besser. Das es vor allem um Neuroanatomie ging fand ich auch nicht schlecht! weiter so!
9. Das Repetitorium bei Herrn Prof. Dr. med. Angelov war eine sehr interessante und vor allem sehr lehrreiche Veranstaltung. Das zuvor Erlernte wurde hier noch einmal wiederholt, didaktisch sehr gut aufgearbeitet und vertieft. Mein anatomisches Wissen hat durch diese Veranstaltung sehr viel stärker gefestigt und vergrößert. Wenn möglich hätte ich mir ein paar mehr Termine gewünscht. Vielen Dank Herr Professor Angelov für Ihre Bemühungen und sehr angenehme Art zu Lehren!
10. Vielen Dank, Herr Professor Angelov, für diese hilfreiche Veranstaltung, Ihr Engagement und Ihre Geduld!
11. Dr Angelovs Repetitorium ist super! Ich habe das Repetitorium zum zweiten Mal besucht, dieses Mal nur um das Anatomie Wissen vor der mündlichen Prüfung aufzufrischen. Danke an Dr Angelov!
12. Prof. Angelov ist sehr engagiert und motiviert. Er möchte unbedingt, dass man die Anatomie richtig versteht und versucht einem diese manchmal mit klinischen Beispielen nachzubringen. Er setzt sich sehr für die Studenten ein und gibt hilfreiche Tipps!
13. Es gab (leider – oder zum Glück, wie man es nimmt) häufiger Momente in denen das Repetitorium für mich kein wiederholen war, sondern das verstehen von Sachen, die ich vorher noch nie drauf hatte. Insbesondere bei Neuro habe ich mich öfters gefragt, wie ich bei den Lücken (die laut Prof. Angelov alle SEHR WICHTIG sind) bestehen konnte (und das nicht mal schlecht).
 Von all dem im Repetitorium gelernten/behandelten kam in der Prüfung (meiner Ansicht nach) relativ wenig dran. Angeregt vom Rep. Habe ich zum Beispiel die exakte Verschaltung aller möglichen Bahnen gelernt, und die letztlich komplizierteste/einzige Frage dazu war, dass die Riechbahn nicht durch den Thalamus läuft... Ich würde schätzen etwa 3-5 Punkte konnte ich durch das Rep. mehr ergattern. Aber auch das ist mehr als nichts und am Ende eventuell entscheidend. Und ganz von der Äquivalenzprüfung abgesehen wird einem das Repetitorium auf jeden Fall etwas nutzen. Ob in der mündlichen Prüfung, oder in der Klinik – Anatomie wird man nie zu viel gelernt haben können. Von da her kann ich die Teilnahme am Repetitorium nur empfehlen. Ich erachte das Repetitorium nicht als Selbstverständlichkeit, sondern als Zeichen, dass Herrn Angelov wirklich etwas am Bildungsstand seiner Studenten liegt. Den damit verbundenen Aufwand müsste er sich sicherlich nicht machen. Dass er trotz seines Engagements den Studenten nachhelfen muss um Evaluationen zu kriegen finde ich bedauerlich.
 Vor dem Hintergrund, dass das Beherrschen der roten Fragen auch nicht massiv das Klausurergebnis ändert, würde ich beim nächsten Mal die Folien früher in ihrer endgültigen Form veröffentlichen. 3-4 Tage vor ÄP noch 10 neue Folien durchgehen ist etwas viel.
 Die Art des Lehrens empfand ich als sehr angenehm. Kein bloßer Frontalunterricht, sondern einbeziehen der Studenten, dabei Falsches verzeihen und des Öfteren mal ein Witzchen machen.
 Zusammengefasst ein sehr gutes Repetitorium, bei dem man sich nur eventuell überlegen sollte ob man den Anspruch hat die WIRKLICH Klausur relevanten Basics (mehr wurde in der ÄP finde ich nicht abgefragt - zumindest nicht in großer Menge) zu erklären, oder etwas weiter in das eingeht, was man sicherlich von der ÄP abgesehen auch können sollte.
 Vielen Dank für das tolle Repetitorium Herr Prof. Angelov
14. Das Repetitorium ist einfach klasse! Prof. Angelov geht genau auf die Themen ein, die schon länger her sind, die besonders gerne abgefragt werden oder die einfach etwas komplexer sind. Also genau richtig für uns Studentin! Es erleichtert einem sehr das Lernen, da man gut merkt, wo man noch was machen muss. Das Repetitorium ist eine Bereicherung für die Vorklinik!
15. Das von Ihnen geführte Repetitorium war sehr lehrreich und informativ! Es wurden aus dem komplexen Themenbereich der Anatomie sehr viele wichtigen Punkte hervorgehoben und vor allem interaktiv besprochen. Gerade die Interaktion mit den Studenten und die ruhige, langsame, deutliche und sehr angenehme Tonlage Ihrer Stimme möchte ich besonders positiv hervorheben! Auch die sehr abwechslungsreiche, auch humorvolle/lustige Art in diesem großen Themengebiet half das Gelernte besser zu festigen! Weiterhin positiv ist die zeitliche Gliederung dieses Repetitoriums. Mo, Mi, Fr und jeweils 1,5 Stunden und der Uhrzeit empfinde ich persönlich als sehr angenehm. Als einer der wenigen negativen Punkte wäre folgendes anzumerken: Leider ist trotz eines ausgefallenen Tages (Kraneval) nicht das gesamte Stoffgebiet besprochen worden. Einige Themen Gebiete wie z.B Situs wurden nicht besprochen. Dennoch wurden die Folien online gestellt. Ein Vorschlag wäre das Repetitorium um ca. eine Woche früher zu beginnen, sofern es möglich ist? Diese kleinen „negativen“, Kritikpunkte sind eigentlich schon wieder als positive Kritik zu werten. Da es bedeutet, bitte mehr Prof. Dr. Angelov!!! :-)) Bitte ändern Sie nichts an Ihren derzeitigen Lehr- und Moderationsstil! Er ist lehrreich, humorvoll und einprägend! Vielen Dank!!!
16. Insgesamt große Hilfe beim Wiederholen der Neuroanatomie, doch auch schon während des Repetitoriums hab ich mir/haben wir uns gedacht, dass der Stoff zu tief greift und zu detailliert ist für die Prüfung. Die Zeit könnte man besser in etwas mehr Histologie stecken.
17. Das Repetitorium war sehr ausführlich und informativ. Die Inhalte der Neuroanatomie waren meinerseits nicht nur eine Wiederholung des in dem Neuroanatomie-Kurs SS12 erlernten Wissens, sondern auch eine Erweiterung dessens. Durch seine entspannte Art und Witze schuf Professor Angelov eine angenehme Atmosphäre. Meine einzige Kritik ist, dass man einige Inhalte kürzer besprechen sollte. Ich bin sehr gerne zu diesem Repetitorium gegangen und würde es auch im SS13 erneut besuchen.

18. Das Repetitorium war sehr gut, vielleicht hätte man noch ein wenig früher vor der Klausur damit anfangen können, da der letzte Termin ein Tag vor der Klausur war, was etwas ungünstig ist. Ansonsten war es eine sehr gute Wiederholung des Stoffes für die Klausur in kurzer Zeit, das Tempo war angemessen und ich fand es sehr gut, dass die Studenten mit einbezogen werden. Es lohnt sich auf jeden Fall, das Repetitorium vor der Klausur zu besuchen!
19. Prof. Dr. Angelov macht ein unglaublich ansprechendes Repetitorium, zu dem ich immer sehr gerne hingegangen bin. Habe selten aus einer Vorlesung so viel mitnehmen können! Vielen Dank dafür! In der Klausur habe ich allerdings dann nicht so viele Fragen wiedererkannt, die wir durchgesprochen haben. Trotzdem großes Lob und vielen Dank für dieses gute Angebot!
20. Insgesamt war das Repetitorium sehr hilfreich. Neuroanatomie hat mir mehr geholfen als Histologie. Histologie kam ein bisschen kurz. Aber im Hinblick auf die Klausur war Neuroanatomie auch der wichtige Teil und die Aufteilung so sehr sinnvoll.
21. Sehr gutes und lehrreiches Repetitorium, gibt keine Verbesserungsvorschläge außer evtl. Vorher Anfängen und auch die Extremitäten besprechen. Sonst Top! Trotzdem 1!
22. Das Repetitorium war sehr lehrreich und gut. Hilft auf jeden Fall als Vorbereitung auf die Klausur. Außerdem habe ich es sehr geschätzt das Prof. Angelov das ganze sehr locker aufgezogen hat, so dass man sich nicht wie in einer Vorlesung vorkam. Außerdem fand ich die Interaktion mit den Studenten gut.
23. Ich fand es schade, dass es einen Plan mit Terminen und Themen gab, aber man sich nicht daran gehalten hat. So konnte man nicht für sich selber entscheiden, ob man das Thema noch einmal im Repetitorium wiederholen möchte, da man nicht wusste welches Thema an dem Tag behandelt werden würde. Ansonsten ist das Repetitorium sehr empfehlenswert!
24. Das Anatomierepetitorium war sehr informativ, gut durch Folien unterstützt und so umgesetzt, dass man sich viele Dinge leicht merken konnte. Da Prof. Dr. Scaal leider nie Folien ins Internet gestellt hat, waren die Präsentationen von Prof. Dr. Angelov für die Anatomieprüfung ein sehr wichtiger Anhaltspunkt. Sollte es auf jeden Fall jedes Jahr wieder geben!
25. Das Repetitorium ist für alle Studenten des 2. bis 4. vorklinischen Semesters sehr empfehlenswert. Die Inhalte sind sehr gut präsentiert und die Didaktik des Dozenten mit Frage und Antwort passt sehr gut. Eine Veranstaltung, die in diesem Rahmen einfach in die Vorklinik gehört - die zahlreichen Interessenten bestätigen genau das, vielen Dank!
26. Das Repetitorium war rundum sehr gut. Das Tempo war angemessen, so auch die inhaltliche Tiefe. Die Themenschwerpunkte waren für das Groß der Studenten auch richtig gewählt. Es sollte so bleiben, wie es ist
27. Danke Prof. Angelov für Ihr super Repetitorium! Es hat sehr viel Spass gemacht und zeigt mir, dass gute Lehre ganz im Gegensatz zu Scaal, Paterno und Co. doch möglich ist. Machen Sie weiter so, viele folgende Generationen werden es Ihnen noch danken! Ich werde Ihr Repetitorium weiterempfehlen.

Sonstiges: Liebe Verantwortliche, geben Sie bitte Prof. Angelov auch eine VL im Semester, desweiteren sollten Frau Dr. Kürten, Herr Dr. Barham und Prof. Addicks auch mehr Anteile haben.
28. Das Repetitorium war sehr gut um alles noch mal zu wiederholen und zu verinnerlichen. Als Unterstützung zum selbstständigen lernen war es sehr gut, da man sich immer wieder selbst auch Fragen stellen konnte und zudem abgleichen konnte was man verstanden hat und was nicht. Weiter so Herr Angelov!
29. Das Rep von Prof. Angelov war wie jedes Jahr wirklich sehr gelungen und ansprechend gestaltet! Herr Prof. Angelov gibt sich ausgesprochen große Mühe uns Studenten die Materie näher zu bringen! Gerade seine Begeisterung für die Fächer Neuroanatomie, Histologie sowie die makroskopische Anatomie will er vermitteln und das hilft ungemein für die Prüfungsvorbereitung! Ich hoffe, dass die folgenden Kohorten weiterhin von seinem Wissen und seinem Engagement profitieren können!!! Gerade auch seine klar strukturierten Folien machen das Lernen zu Hause etwas einfacher, weil man zumindest einen Anhaltspunkt hat wie man die große Menge an Stoff bewältigen kann!
30. Ich habe die Äquivalenzprüfung Anatomie zum ersten Mal geschrieben und erfolgreich bestanden, was nicht zuletzt am Anatomie-Repetitorium von Prof. Angelov lag. Die Vorgehensweise, fast ausschließlich mit Bildern zu arbeiten, die zunächst unbeschriftet sind, dann von den Studenten beantwortet werden und im nächsten Schritt beschriftet gezeigt werden, erwies sich für die Speicherung in meinem Gehirn optimal. Durch seine humorvolle Art bleibt man, trotz Abendveranstaltung, bei der Sache. Zunächst dachte ich, dass Prof. Angelov sich zu lange mit dem Themengebiet 'Kopf' aufhält. Im Endeffekt bewies er aber mit der Auswahl des Stoffes 'den richtigen Riecher'. Ich empfehle die Veranstaltung weiter.
31. Eine wirklich gelungene Lehrveranstaltung! Von Herrn Prof. Angelovs Engagement, Witz und seiner Fähigkeit, seinen Studenten das nötige Wissen zu vermitteln, können sich viele andere Dozenten eine Scheibe abschneiden! Er weiß, um welche Themen sich der durchschnittliche Medizinstudent gerne drücken würde und lässt einem (glücklicherweise) keine Chance dabei. Daher ist die Neuro-Lastigkeit zwar manchmal etwas spaßfrei, aber auf jeden Fall sinnvoll. Toll wäre, wenn das Repetitorium früher angefangen hätte, sodass noch mehr Themen hätten besprochen werden können. Aber toll, dass Prof. Angelov trotzdem Folien zu den nicht besprochenen Themen online gestellt hat. (Auch wenn die Informationsflut so kurz vor der Prüfung nochmal sehr groß war). Mir persönlich hat das Repetitorium sehr viel genutzt, durch Prof. Angelovs Anekdoten wird man viele Informationen wohl nie vergessen. Auch wenn Anatomie-Lernen sicher nicht zu meinen liebsten Hobbies freitagabends zählt, so bin ich stets gerne ins Repetitorium gegangen. Das Repetitorium ist absolut empfehlenswert und muss unbedingt weiter angeboten werden! Prof. Angelovs Lehrstil ist wunderbar, vielen Dank Ihnen dafür und weiter so!
32. Eine wirklich gelungene Lehrveranstaltung! Von Herrn Prof. Angelovs Engagement, Witz und seiner Fähigkeit, seinen Studenten das nötige Wissen zu vermitteln, können sich viele andere Dozenten eine Scheibe abschneiden! Er weiß, um welche Themen sich der durchschnittliche Medizinstudent gerne drücken würde und lässt einem (glücklicherweise) keine Chance dabei. Daher ist die Neuro-Lastigkeit zwar manchmal etwas spaßfrei, aber auf jeden Fall sinnvoll. Toll wäre, wenn das Repetitorium früher angefangen hätte, sodass noch mehr Themen hätten besprochen werden können. Aber toll, dass Prof. Angelov trotzdem Folien zu den nicht besprochenen Themen online gestellt hat. (Auch wenn die Informationsflut so kurz vor der Prüfung nochmal sehr groß war). Mir persönlich hat das Repetitorium sehr viel genutzt, durch Prof. Angelovs Anekdoten wird man viele Informationen wohl nie

vergessen. Auch wenn Anatomie-Lernen sicher nicht zu meinen liebsten Hobbies freitagabends zählt, so bin ich stets gerne ins Repetitorium gegangen. Das Repetitorium ist absolut empfehlenswert und muss unbedingt weiter angeboten werden! Prof. Angelovs Lehrstil ist wunderbar, vielen Dank Ihnen dafür und weiter so!

33. Herr Prof. Dr. Angelov hat mit seinen beeindruckenden, fachlichen Kompetenzen im Bereich der Anatomie das Repetitorium sehr informativ und sympathisch gestaltet. Sowohl seine Leidenschaft für das Fachliche, als auch sein Interesse an der Weiterbildung seiner Studenten war deutlich spürbar und hat eine sehr angenehme und bereichernde Atmosphäre geschaffen! Insgesamt eine sehr gute, informative und didaktisch gelungene Veranstaltung, die ich sehr empfehlen kann!
34. Die besten Vorlesungen des Anatomiesemesters. Mehr Vorlesungen von Professor Angelov würden das Lernen deutlich vereinfachen, da in diesem Repetitorium beispielsweise kaum Möglichkeit war, auf die Histologie einzugehen.
35. Herzlichen Dank für dieses tolle Repetitorium! Es müsste mehr solch engagierte und motivierte Dozenten wie Herrn Prof. Angelov geben.
- Angesichts der enorm umfangreichen Lerninhalte (Anatomie, Histologie, Neuroanatomie), bei denen zwar semesterspezifische Schwerpunkte bei der Wiederholung gesetzt werden, wären jedoch ein paar zusätzliche Termine wünschenswert. Der Zeitrahmen ist doch arg knapp bemessen.
- Die Uhrzeit von 17.00 - 18.30 h empfand ich angenehmer, als den Beginn eine Stunde später. Tageszeitlich viel früher würde ich das Repetitorium allerdings nicht ansetzen. So kann man den Vor- und Nachmittag mit frischem Kopf lernen und am Abend wiederholt man halt nur noch. Ggf. kann man am nächsten Morgen dann auch noch ein Thema des Vorabends in seinen Lernplan einschieben und etwas nacharbeiten.
36. Danke Herr Prof. Dr. Angelov!
37. Ich finde es unglaublich, wie viel extra Zeit Herr Prof. Dr. Angelov für das Repetitorium aufwendet. Er gibt sich sichtbar Mühe die Studenten bestmöglich auf die Prüfung vorzubereiten und versucht auf den Bedarf der Studenten einzugehen. Manche Dinge wurden vielleicht etwas oft wiederholt und dagegen andere etwas vernachlässigt (zu viel Kopf, zu wenig Histo). Aber alles in allem war es sehr hilfreich. Ich fand die einzelnen Repetitorien allerdings ein bisschen zu lang und konnte mich die letzte halbe Stunde immer nicht mehr gut konzentrieren, da es sehr intensiv war. Aber eben deshalb war es auch so gut!
- Vielen Dank Herr Prof. Angelov!
38. Das Repetitorium von Herrn Prof. Angelov war eine tolle Ergänzung sowie Wiederholung und Vertiefung des eigenen Lernprozesses im Rahmen der Äquivalenzprüfung Anatomie. Da die Zeit für die Masse an Stoff sehr knapp bemessen ist, habe ich vollstes Verständnis dafür, dass der Schwerpunkt der Wiederholung auf dem Fach der Neuroanatomie liegt. Das war für mich persönlich auch sehr positiv, da dieses meine größte Schwäche war. Allerdings hätten wir uns alle gewünscht, auch ein wenig die Histologie und die makroskopische Anatomie zu wiederholen. Vielleicht wäre das einfach im Rahmen eines kleinen 'Crashkurses' möglich. Das Schwierigste an der Vorbereitung für die Klausur ist es nämlich, sich nochmal an alles kurz zu erinnern. Dabei unterschlägt man schnell Themengebiete. Mein Vorschlag wäre es daher, einmal quer durch alle möglichen Bereiche eine Art Fragerunde zu gestalten oder nur ein paar Schlagworte fallen zu lassen. Wie kleine Lichtblitze, damit man sich denkt: 'Achja, stimmt! Das gab es ja auch noch! Gut, dass ich das jetzt nochmal in Erinnerung gerufen bekomme, dann kann ich mir das morgen mal in Ruhe angucken.' Ich denke nämlich, das Repetitorium dient zwar dazu, Dinge zu wiederholen, aber auch einzelne Felder aufzuzeigen, die der Student nochmal selbst verinnerlichen muss. Wie eine Art Erinnerung also.
- Ansonsten bin ich Herrn Prof. Angelov sehr dankbar für seine Mühe und Zeit. Es war ein tolles Repetitorium!
39. Besonders der interaktive Charakter der Veranstaltung hat mir gefallen, durch das wiederholte durchgehen sind doch viele Dinge in Gedächtnis geblieben. Leider gingen einige Themen zu sehr in die Tiefe, wodurch anderes nicht besprochen werden konnte, ich denke, das Verhältnis müsste hier vielleicht noch angepasst werden.
40. Ich war positiv überrascht über diese Lehrveranstaltung. Man kann fast sagen, dass es ein Fehler ist sie nicht zu besuchen. Didaktisch ist Herr Prof. Angelov sehr gut und seine interaktive Vorlesung zwingt einen zum aufpassen. Absolut empfehlenswert!
41. Ich halte das Repetitorium insgesamt für sehr hilfreich. V.a. die Neuroanatomie wird sehr verständlich vermittelt. Ich hätte mir so einen informativen und gut strukturierten Unterricht auch für den Kurs der Neuroanatomie im zweiten Semester gewünscht. Viele Zusammenhänge habe ich erst im Repetitorium richtig verstanden. Positiv finde ich auch das Frage-System von Prof. Angelov. Zugegebenermaßen ist es anfangs unangenehm wenn man gefragt wird und vielleicht nicht die richtige Antwort kennt, aber man denkt somit auch die ganze Zeit mit und schläft salopp gesagt nicht ein. Das System mit den rot-markierten Sätzen ist sehr hilfreich. Negativ finde ich, dass die Histologie nur sehr knapp abgehandelt wurde. Ich hätte mir insgesamt gewünscht, dass Neuroanatomie, Histologie und makroskopische Anatomie zu gleichen Teilen unterrichtet werden damit man für die Klausur eine bessere Vorstellung hat was absolut relevant ist, und was nicht. Insgesamt eine sehr gute Veranstaltung mit einem sympatischen Dozenten.
42. Lieber Prof. Angelov,
- Vielen Dank für das von Ihnen so lebhaft u. leidenschaftliche Gestalten des Anatomie-Repetitoriums! Es war mir eine Freude daran teilzunehmen! Sie haben es geschafft durch die Wiederholungen, Anekdoten und Eselsbrücken noch viiiieles hängen-geblieben ist. Bitte weiter so!!!
43. Vielen Dank für die rundum gelungene Veranstaltung. Vorallem in der Neuroanatomie war das Repetitorium sehr hilfreich, denn in 3h Repetitorium bei Herr Prof. Dr. Angelov lernt man mehr als im kompletten Neuroanatomie-Kurs. Wünschenswert wäre jetzt noch ein Vorlesungsplan, der angibt, wann welches Thema behandelt wird.
44. Ich fand das Repetitorium sehr gut. Das einzige, was mich gestört hat, war die Einteilung und wiederholten Themenbereiche. Ich hätte es sinnvoller gefunden, wenn nicht nur der Kopf behandelt worden wäre, sondern auch ein wenig von dem Rest, so, wie es auch in der Gliederung stand, die vorher aushing.

45. Wirklich die am besten investierten Stunden im 3. Semester. Sehr gut zum Wiederholen und analysieren, wo die eigenen Schwächen liegen. Die Folien machen nur im Zusammenhang mit der Lehrveranstaltung selbst Sinn, zum Nacharbeiten zu Hause sind sie eher schwer zu durchschauen. Hoffentlich können folgende Semester ebenso von der Veranstaltung profitieren!